



**FREIWILLIGE FEUERWEHR USLAR**

**SCHÖNHAGEN**



# WETTKAMPFBESTIMMUNGEN

VERS. 08.06.2026



Aus jeder Wehr dürfen mehrere Staffeln teilnehmen, jede Kameradin oder Kamerad darf aber nur einmal an den Wettkämpfen antreten. Ausnahmen z.B. aufgrund von Personalausfällen, müssen im Vorfeld mit der Wettkampfleitung besprochen werden.

Jede Wettkampfstaffel hat taktische Kennzeichen zu tragen. Eine Auslosung erfolgt nicht. Die Kennzeichen werden **nicht** vom Ausrichter gestellt.

**Ausrüstung:** Feuerwehrschutzanzug, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerwehrsicherheitsstiefel oder Lederstiefel und Schutzhandschuhe für den Brandeinsatz (keine TH-Handschuhe).

**Geräte:** Verteiler mit Niederschraubventilen, 4 Längen A-Saugschlauch mit Handgriffen, 1 Länge B-Schlauch, 2x2 Längen C-Schlauch (keine Schlauchtragekörbe), Saugkorb, Ventil- und Halteleine, 2 C-Strahlrohre mit Mundstück (keine Hohlstrahlrohre), und PFPN werden vom Ausrichter gestellt.

## Der Einsatzbefehl des/der Staffelführer/-in lauten wie folgt:

- |                              |   |
|------------------------------|---|
| <b>Wasserentnahmestelle:</b> | Wasserbehälter  |
| <b>Verteiler:</b>            | Auf den markierten Bereich.   |
| <b>Melder:</b>               | Verlegt die B-Leitung.<br>Setzt und bedient den Verteiler.<br>Jeder Trupp verlegt seine Leitung selbst. |
| <b>Angriffstrupp:</b>        | Zur Brandbekämpfung mit 1. Rohr zum linken Ziel vor.  |

**Der Befehl vom/von der Staffelführer/-in muss vom/von der Angriffstruppführer/-in wiederholt werden!**

Der/die Staffelführer/-in übernimmt nach seinem/ihrer Einsatzbefehl den Posten der/des Melders/-in.

- 1) Wasser- und Angriffstrupp verlegen die Saugleitung (Trageweise der Saugschläuche nach UVV), Wassertrupp kuppelt in Knöchelhöhe (keine Bodenberührung der Handgriffe), der Angriffstrupp gibt Hilfestellung. Der Mastwurf ist mit Spierenstich zu sichern sowie drei Halbschlägen sind vom Wassertruppmitglied ordnungsgemäß anzubringen. Wasser- und Angriffstrupp bringen gemeinsam auf Befehl des/der Wassertruppführers/-in die Saugleitung zu Wasser (UVV ist zu beachten).

Der Befehl lautet: **„Saugleitung hoch“** (Maschinist kuppelt an die PFPN an)  
**„Saugleitung zu Wasser!“**

- 2) Der/Die Maschinist/-in muss Saugkorb und Leinen bereithalten. Er/Sie darf erst auf den Befehl: **„Saugleitung hoch“** die Saugleitung an die PFPN ankuppeln und erst nach Befestigen der Halteleine mit dem Saugvorgang beginnen. Er/Sie darf nicht über 8bar Ausgangsdruck fahren. Nach Beendigung der Übung muss er/sie dem Staffelführer/-in melden: **„Mannschaft und Gerät vollzählig!“**.
- 3) Der/Die Melder/-in verlegt die B-Leitung und setzt und bedient den Verteiler. C-Leitung an richtiger Stelle ankuppeln. (1. Rohr links und 2. Rohr rechts).
- 4) Jeder Trupp verlegt seine C-Leitung selbst und muss bei **„Wasser marsch“** zwischen den Ziellinien 1. und 2. stehen und sein Ziel selbst abspritzen.
- 5) Der/Die Staffelführer/-in gibt den Einsatzbefehl und wirkt nach dem Einsatzbefehl aktiv als Melder/-in an der Übung mit.
- 6) Die Zeitnahme beginnt nach dem Wort **„vor“** vom/von Angriffstruppführer/-in und endet mit dem Fallen des letzten Zieles. Anschließend gibt der/die Staffelführer/-in den Befehl **„Zum Abmarsch fertig!“**. Bei Zeitgleichheit von zwei oder mehreren Staffeln entscheidet die Gesamtzeit der Übung nach der Meldung des/der Maschinisten/-in **„Mannschaft und Gerät vollzählig!“**.
- 7) Nach Beendigung der Übung müssen alle Geräte an einen markierten Ablageplatz abgelegt werden.

Gesamtzeit der Übung darf **maximal 6 Minuten** betragen!

Verstöße gegen die Wettbewerbsbestimmungen werden mit Minuspunkten geahndet. Die FwDV 3 und die UVV sind während der gesamten Übung einzuhalten.

## Wichtig:

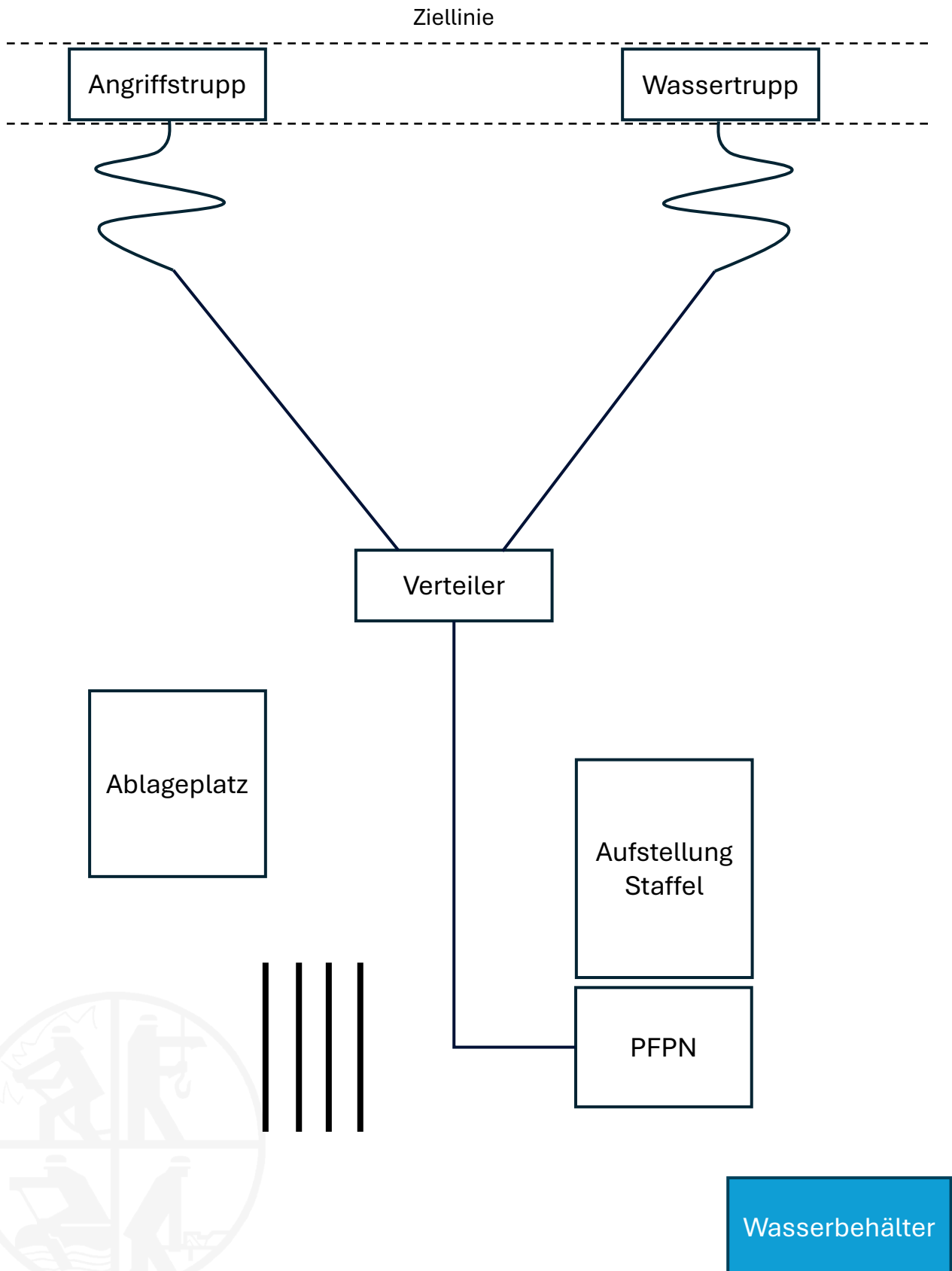
Die PFPN, die Saugschläuche mit Saugkorb sowie alle Druckschläuche und sonstiges Gerät und Material werden von der ausrichtenden Ortswehr Schönhausen aus Gründen der Gleichberechtigung gestellt und auf dem gekennzeichneten Ablageplatz abgelegt.

Die Geräte dürfen nicht vor Beginn der Übung gekuppelt werden.

Die Schläuche müssen ausgerollt und dürfen nicht gezogen werden. Des Weiteren dürfen beim Ausrollen der Schläuche, keine anderen Gerätschaften in den Händen gehalten werden. Beim Ausrollen müssen immer beide Hände genutzt werden.



## Aufbau:



## Gruppe:

### Staffelführer/-in:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Aufstellung der Gruppe nicht beachtet	5	
Fehlende Ausrüstungsgegenstände	je 5	
Einsatzbefehl unvollständig. Pro fehlender Befehl.	je 5	
„Zum Abmarsch fertig“ nicht oder zu früh gegeben	5	
	<b>Summe:</b>	

### Melder/-in:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Verteiler nicht gesetzt und bedient	5	
B-Leitung nicht selbst verlegt	5	
B-Leitung nicht am Verteiler angekuppelt	5	
Nach Ankuppeln der B-Leitung „Wasser marsch“ nicht gegeben	5	
C-Leitung nicht am Verteiler angekuppelt	5	
C-Leitung nicht an der richtigen Stelle angekuppelt	5	
Verteiler ohne Befehl „Wasser marsch“ geöffnet für WT, AT	je 5	
Befehl nicht durch Handzeichen bestätigt	je 3	
Schläuche gezogen und nicht gerollt	je 3	
Beim Verlegen der B-Leitung noch Ausrüstungsgegenstände in der Hand	je 5	
	<b>Summe:</b>	



## Gruppe:

### Staffelführer/-in:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Aufstellung der Gruppe nicht beachtet	5	
Fehlende Ausrüstungsgegenstände	je 5	
Einsatzbefehl unvollständig. Pro fehlenden Befehl.	je 5	
„Zum Abmarsch fertig“ nicht oder zu früh gegeben	5	
	<b>Summe:</b>	

### Melder/-in:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Verteiler nicht gesetzt und bedient	5	
B-Leitung nicht selbst verlegt	5	
B-Leitung nicht am Verteiler angekuppelt	5	
Nach Ankuppeln der B-Leitung „Wasser marsch“ nicht gegeben	5	
C-Leitung nicht am Verteiler angekuppelt	5	
C-Leitung nicht an der richtigen Stelle angekuppelt	5	
Verteiler ohne Befehl „Wasser marsch“ geöffnet für WT, AT	je 5	
Befehl nicht durch Handzeichen bestätigt	je 3	
Schläuche gezogen und nicht gerollt	je 3	
Beim Verlegen der B-Leitung noch Ausrüstungsgegenstände in der Hand	je 5	
	<b>Summe:</b>	

## Gruppe:

### Wassertrupp:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Ohne Angriffstrupp gekuppelt	5	
Falsch gekuppelt, je Saugschlauch (Knöchelhöhe, keine Bodenberührung)	je 5	
Spierenstich fehlt oder falsch angebracht	10	
Halbschläge fehlen oder falsch angebracht	je 5	
Ventilleine nicht befestigt	5	
Beim Kuppeln nicht aus der Saugleitung ausgetreten	je 5	
Befehl: „Saugleitung hoch & zu Wasser“ nicht vom WTF gegeben	5	
Saugleitung nicht oder zu früh zu Wasser gebracht	5	
	<b>Summe:</b>	

Diese zuvor genannten Fehlerpunkte werden der Kuppelzeit hinzugerechnet.

C-Leitung nicht richtig verlegt	je 5	
Beim Ausrollen der C-Schläuche Ausrüstungsgegenstände in der Hand	je 5	
Beim „Wasser marsch“ nicht zwischen den beiden Ziellinien 1+2	je 5	
Ziel nicht selbst abgespritzt	10	
Schläuche gezogen und nicht gerollt	je 3	
	<b>Summe:</b>	

## Gruppe:

### Angriffstrupp:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Keine Hilfestellung beim Kuppeln gegeben	je 5	
Falsch gekuppelt, je Saugschlauch (Knöchelhöhe, keine Bodenberührung)	je 5	
Beim Kuppeln nicht aus der Saugleitung ausgetreten	je 5	
Saugleitung nicht oder zu früh zu Wasser gebracht	je 5	
	<b>Summe:</b>	

Diese zuvor genannten Fehlerpunkte werden der Kuppelzeit hinzugerechnet.

Einsatzbefehl nicht wiederholt oder falsch	5	
C-Leitung nicht richtig verlegt	je 5	
Beim Ausrollen der C-Schläuche Ausrüstungsgegenstände in der Hand	je 5	
Beim „Wasser marsch“ nicht zwischen den beiden Ziellinien 1+2	je 5	
Ziel nicht selbst abgespritzt	10	
Schläuche gezogen und nicht gerollt	je 3	
	<b>Summe:</b>	

### Maschinist/-in:

Fehlerbeschreibung	Fehlerpunkte	Fehlerpunkte
Saugkorb und Leinen nicht bereitgestellt	5	
Vor dem Befehl „Saugleitung hoch“ A-Saugschlauch an PFPN gekuppelt	10	
Vor Befestigen der Halteleine an der PFPN mit Saugvorgang begonnen	5	
PFPN über 8 bar gefahren	je bar 5	
„Mannschaft und Gerät vollzählig“ nicht gegeben	3	
	<b>Summe:</b>	

**Gruppe:**

**Gesamtauswertung:**

Kuppeln	Wert
Kuppelzeit in Sekunden	
Zzgl. Fehlerpunkte	
<b>Kuppelzeit gesamt:</b>	
Fehlerpunkte pro Position	
Gruppenführer/-in	
Melder/-in	
Angriffstrupp	
Wassertrupp	
Maschinist/-in	
<b>Summe:</b>	
Gesamtzeit	
Gesamtzeit in Sekunden:	
<b>Ergebnis Punkte:</b>	



LANDESFEUERWEHRVERBAND  
NIEDERSACHSEN



KREISFEUERWEHR  
NORTHEIM



STADTFEUERWEHR  
USLAR



## FREIWILLIGE FEUERWEHR USLAR ORTSWEHR SCHÖNHAGEN



AMELITHER STR. 47  
37170 USLAR-SCHÖNHAGEN



[WWW.FEUERWEHR-SCHOENHAGEN.DE](http://WWW.FEUERWEHR-SCHOENHAGEN.DE)



[INFO@FEUERWEHR-SCHOENHAGEN.DE](mailto:INFO@FEUERWEHR-SCHOENHAGEN.DE)